

Spendenbericht 2018

Gemeinsam sind wir stark! In viele Projekte entsenden wir nicht nur Volunteers, die mit ihrer Tatkraft den Alltag bereichern. Ausgewählte Projekte unterstützen wir auch regelmäßig finanziell. Wir freuen uns riesig, in den letzten elf Jahren eine stolze Summe von **381.271 US \$** an verschiedene Einrichtungen unserer Zielländer gespendet zu haben!

Wir freuen uns riesig, dass wir in den letzten 11 Jahren eine stolze Summe von

381.271 US \$

in verschiedene Einrichtungen unserer Zielländer spenden konnten!

Darüber hinaus können wir, trotz hoher Investitionen in die Qualität unserer Programme, in Summe knapp 70% der Teilnehmergebühren an unsere Partnerorganisationen und Projekte weiterleiten, wodurch der überwiegende Teil direkt im Zielland ankommt!

Und so wurden die Spenden verwendet...

Wir legen großen Wert auf Nachhaltigkeit und möchten unsere Spenden zielgerichtet einsetzen. Unser festes Spendenbudget geht in der Regel an unsere Teams vor Ort, die uns über den jeweiligen Bedarf der einzelnen Projekte unterrichten und deren Einschätzung wir vertrauen. Unsere Hauptspenden gingen dieses Jahr nach Ghana, Guatemala, Peru, Ecuador, Mexiko, Costa Rica und Sansibar.

Ghana

In Ghana unterstützten wir wieder viele Projekte mit einer stolzen Summe von **8.863 USD**.

Die Krankenhäuser wurden mit medizinischem Material ausgestattet, was eine bessere Versorgung der Patienten ermöglicht.



Doch besonders die Schulen haben in diesem Jahr wieder stark profitiert.

Im Rahmen einer Schulpatenschaft konnte für einige Schüler das Schulgeld für ein weiteres Schuljahr übernommen werden. An der gleichen Schule wurde auch ein Sommerprojekt initiiert.

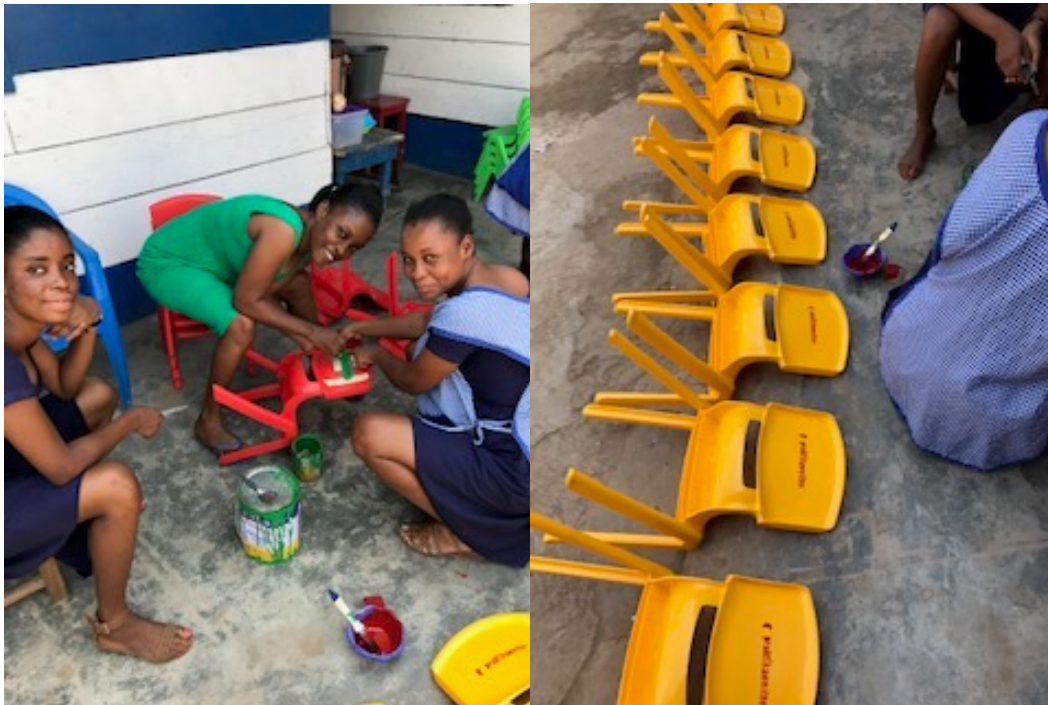
Ein besonderer Dank gebührt allerdings unserem Teilnehmer Matthias, welcher sich im Rahmen eines Projektteams für die Renovierung einer Schule eingesetzt hat. Hierbei wurden auch (Schreib-)Tische und Stühle repariert und ersetzt. Die Schule wurde vor 9 Jahren mit Hilfe der Praktikawelten-Spenden um zwei Klassenräume erweitert, sodass heute über 80 Kinder unterrichtet werden können.











Guatemala

Unser Building-Projekt in Guatemala erhielt **600 USD**, um die Menschen in San Juan del Obispo beim Bau ihrer Häuser und Dorfanlagen zu unterstützen.

Peru

Unsere Projekte in Peru wurden mit **4.355 USD** unterstützt. Ein Großteil dessen ging an die örtlichen Krankenhäuser sowie unser Wildlife-Projekt.

In unseren Sozialprojekten freuen sich die Kinder natürlich wieder über eine Weihnachtsfeier mit Geschenken und heißer Schokolade.

Unser Psychologieprojekt erhielt einen dringend benötigten Drucker, für die Dokumente der Patienten.



Ecuador

In Ecuador wurden mit insgesamt **8.960 USD** unsere Projekte im Bereich Sozialarbeit, Physiotherapie, Psychologie, Reittherapie und die Krankenhäuser mit Sachspenden unterstützt. Gerade in den örtlichen Krankenhäusern gibt es immer wieder einen Mangel an Desinfektionsmitteln oder Kompressen für alle Patienten.

Aber auch die Kinder in den Sozialarbeitsprojekten wurden mit Lebensmitteln, neuen Spielgeräten, Tischen und Stühlen etc. ausgestattet.







Mexiko

In Mexiko konnten wir mit einem Spendengeld von **7.100 USD** unsere verschiedenen lokalen Projekte unterstützen.

Costa Rica

Unser Team in Costa Rica hat mit **9.385 USD** den „Environmental Education Club“ unterstützt, der den Kindern aus Puerto Viejo einen sicheren Ort für ihre Freizeit nach der Schule bietet. Hier konnten regelmäßig Workshops, Spiele und Aktivitäten in Bezug auf den Umweltschutz angeboten werden. Ab August wurde der Standort in die Innenstadt Puerto Viejos verlegt.

Damit konnte das Projekt eine größere Reichweite erzielen, da es sich speziell an die Kinder der Gemeinde richtet, die wenig Zugang zu anderen Aktivitäten haben. Bis zu 22 Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren besuchen nun regelmäßig den Kids Club. Die Kinder lernen hier viel über Themen wie Umweltbedrohungen und entsprechende Schutzmaßnahmen und spezielle Fertigkeiten wie Nähen, Papierrecycling, Musik und darstellende Kunst. Damit können sie ihre Kreativität frei ausdrücken und einen gesunden Lebensstil erlernen. Dieses spielerisch angeeignete Bewusstsein wirkt sich auch auf deren Familien und Umgebung aus.

Mit unserer Spende konnten wir die Miete für den ehemaligen Environmental Kids Club und den Koordinator des Programms finanzieren. Darüber hinaus konnten wir andere Fachleute wie Musiker, einen Koch, Rettungsschwimmer, einen lokalen Zirkus, Surf- und Tanzlehrer einbeziehen, um den teilnehmenden Kindern neue Interessensgebiete und Fähigkeiten zu eröffnen. Unsere interdisziplinäre Herangehensweise an den Environmental Kids Club erzeugt ein Gefühl der Zugehörigkeit zur Natur, ihre lebenswichtige Rolle und die Bedeutung einer gesunden Umwelt in unserem Leben und der Gemeinschaft.

Andere Aktivitäten, die umgesetzt wurden, waren Surf- und Schwimmunterricht mit den Kindern, Führungen zu indigenen Gemeinschaften, Schokoladen- und Kakao-Führungen auf örtlichen Bio-Farmen, ein Besuch des örtlichen Tierheims und die Gestaltung von Schildern für Strandreinigungskampagnen. Wir



besuchten Nationalparks, den biologischen Garten und organisierten mehrere Poolpartys, z. B. zur Feier des Kindertages im September.

Die Mehrzahl dieser Ausflüge und Aktivitäten wäre für viele der Kinder aufgrund finanzieller und familiärer Einschränkungen bzw. fehlender Ressourcen nicht möglich, da z.B. beide Eltern während dieser Zeit arbeiten müssen. Normalerweise wandern diese Kinder auf der Straße oder sitzen am Arbeitsplatz ihrer Eltern. Die sicheren Räume und Aktivitäten bieten ihnen eine freundliche Umgebung zum Lernen, Spielen und Wachsen.

Die Kinder kommen und gehen nach Belieben und ihre Teilnahme ist nach wie vor kostenlos.

Wir sind stolz darauf, dass mehr als 80 Familien im weitläufigen Gebiet von Puerto Viejo von diesem Angebot profitiert haben. Mit Hilfe von fast 40 Freiwilligen in den vergangenen Monaten haben wir diese Reise erfolgreich fortsetzen können und ihre positiven Auswirkungen auf die Kinder und die Gemeinschaft gesehen.

Unsere Freiwilligen bieten Unterstützung bei der Planung und Umsetzung von Aktivitäten und Spielen, sensibilisieren durch Blogs und soziale Medien, beaufsichtigen die Kinder und bereiten Snacks zu. Wir schätzen, dass wir mit Hilfe unserer freiwilligen Helfer während der gesamten Projektzeit (seit September 2016) fast 150 Kinder mit unterschiedlichem Hintergrund unterstützt und ausgebildet haben.

Zusätzlich wurde das „Carate Sea Turtle Conservation Project“ mit **4.805 USD** unterstützt, welches sich zum Ziel gesetzt hat, die Meeresschildkrötenpopulation zu schützen und in der Bevölkerung ein Bewusstsein für die nötigen Lebensräume und die Umwelt als Ganzes zu schaffen.

Das Projekt muss jährlich die Brutstätten erneuern, um die Eier effektiv schützen zu können. Hierfür wurde die lokale Bevölkerung von unseren Volontären tatkräftig unterstützt. Diese

tragen durch ihre kontinuierlichen Patrouillen während der Brutzeit signifikant zum Erfolg des Projekts bei.



Dieser Beobachtungsposten mit Brutstation wurde von den Freiwilligen errichtet.



Rückkehr in den Ozean nach erfolgreicher Eiablage.



An unserem zweiten Standort in Heredia wurden die Sozialprojekte mit **1.560 USD** unterstützt.

Sansibar

Unsere Projekte auf Sansibar wurden mit insgesamt **3.457,60 USD** gefördert.

Neben Spenden an das örtliche Krankenhaus, konnte in einer Schule ein Klassenraum neu renoviert sowie das Gehalt eines Lehrers für ein Schuljahr finanziert werden.

Auch Wasser, Mehl, Malfarben, Bücher und neue Stühle wurden an die Schulen gespendet.







In einem unserer Sozialprojekte konnten zwei neue Klassenräume gebaut und das Dach erneuert werden.



Südafrika

Unsere regelmäßigen Obstspenden haben zum Ziel, Kinder im Grundschulalter durch regelmäßige Versorgung mit frischem Obst (oder Gemüse) zu einer langfristigen Verbesserung ihres Ernährungsverhaltens zu erziehen. Kurzfristige Effekte sind durch die kontinuierliche Vitaminversorgung zu erwarten. Langfristig und damit auch nachhaltig sollte sich die Änderung des Ernährungsverhaltens auf die Gesundheit positiv auswirken. Weiterhin sollen die Kinder den Umgang und die Zubereitung mit Lebensmitteln erlernen und auch die verschiedenen Obstsorten sowohl in ihrem Geschmack als auch in ihrem Aussehen kennen lernen.

Unsere Teilnehmer konnten somit durch die verschiedenen Aktionen zu einer gesunden Ernährung der Kinder beitragen, die aufgrund ihrer sozial schwachen Herkunft nur selten gegeben ist.

An kälteren Tagen wurden Decken, heiße Schokolade und Snacks an die Kinder verteilt.

Darüber hinaus gab es in unseren Sozialprojekten ganzjährig verschiedenste Aktionen und Workshops, für die wir neben den Bastelmaterialien, Spielen und sonstigem Equipment auch frische Lebensmittel und Getränke bereitstellen. Natürlich sind unsere Teilnehmer auch hier immer involviert.

Man sollte bei all dem jedoch nicht vergessen, dass trotz aller Spenden die Projekte hauptsächlich durch die Arbeit der Volontäre unterstützt werden und von deren Mithilfe profitieren.

Dafür möchten wir uns **ganz herzlich bei unseren Teilnehmern bedanken!**

Wir machen weiter – Garantiert!